

# Alte Freunde und die Liebe

Von Sasi

## Neue Erkenntnisse

Sie waren schon den ganzen Tag im Archiv und suchten. Jedoch bis jetzt vergebens. Sie hatten nur Kais Familienstammbaum, aber keinen Namen den sie mit Kai und seinen Eltern in Verbindung bringen konnten.

Doch plötzlich rief Kaley: „Ich hab was gefunden!“ Die anderen ließen alles liegen und gingen zu ihr. Sie zeigte den anderen worauf sie gestoßen war. Ein Zeitungsartikel mit einer Auflistung von Namen und darunter folgender Text:

Dies sind die Mitglieder von Biovolt. Sie konnten Gestern bei einer Durchsuchung festgenommen werden. Jedoch der Kopf von Biovolt, Voltair Hiwatari und seine „Rechte Hand“ Boris Balkanov, sind immer noch auf der Flucht. Wenn Sie Hinweise auf den Aufenthaltsort der beiden wissen melden Sie sich bei der Polizei.

Alle starten auf den Text. Natalia nahm gleich Kais Familienstammbaum zur Hand als sie den Namen Hiwatari gelesen hatte und ging ihn durch.

Sie wurde fündig und ihre Augen weiteten sich. „Milaja, chto sluchilos'?“ (Süße, was ist los?) fragte Kai in seiner Muttersprache.

„Voltair Hiwatari ist...“ fing sie an zu sprechen und sah ihn an. „...tvoj dedushka“ (...dein Großvater.) endete sie den Satz. Kai, Tala und Trey sahen Natalia geschockt an. Die anderen hingegen verwirrt da sie Natalia nicht verstanden hatten.

Selbst Kaley nicht die, danke Trey, schon einiges konnte. „Und was will er von mir?“ fragte Kai leicht geschockt. Er konnte es sich ja ca. denken. Natalia sah ihn an und meinte: „Naja vielleicht einen Nachfolger? Jedoch will er sicher jemanden aus der Familie. Deine Eltern haben sich vermutlich geweigert das sie bzw. du dies tun wirst und deswegen mussten sie...sterben?“ „Das könnte sehr gut möglich sein.“ Äußerte sich Kai.

Natalia kopierte diesen Artikel und steckte ihn ein. So machten sie sich auf den Heimweg. Auf diesem Sprach keiner ein Wort. Zu geschockt und verwirrt waren sie noch.

Natalia sah sich etwas um und entdeckte Ray und Ginger die anscheinend Einkaufen waren. Natalia entfernte sich von ihren Freunden. Da sie am Schluss der kleinen Gruppe ging fiel es keinem auf.

Sie schlich sich in eine Seiten Gasse ganz in der Nähe und belauschte die zwei. Jedoch erfuhr sich nichts da sie wie ein ganz normales verliebtes Paar redeten und sich auch so verhielten.

Natalia folgte ihnen noch etwas.

Sie wollte es schon aufgeben und gehen als sie Ginger plötzlich sagen hörte: „Ray, ich muss mal kurz...du weißt schon...warte hier bitte.“ Was sie an dieser Äußerung von Ginger am stutzigsten machte war der leichte klang von Angst in ihrer Stimme. Ray sagte nichts dagegen und nickte leicht als wüsste er genau worum es ging.

So folgte sie Ginger unauffällig und sah wie sie mit einem schwarz gekleideten Mann in einer Seitengasse verschwand.

Natalia blieb in der Nähe der Gasse stehen. So das sie hören konnte was die beiden sprachen.

„Wo bleiben die Informationen, Ginger?“ hörte sie eine tiefe Männer Stimme fragen. „Ich hab doch schon alles gesagt was ich raus gefunden hab. Es gibt nichts mehr.“ Erwiderte Ginger fest, jedoch mit einen ängstlichen Klang.

Natalia schaute vorsichtig um die Ecke, in die Gasse hinein.

Gerade in dem Moment wurde Ginger von dem Mann grob gegen die Wand gedrückt. „Was soll das? Du solltest doch täglich einen Bericht abgeben, was Kai und seien kleinen Freunde so tun.“ Keifte er sie an. Ginger zitterte etwas und senkte leicht den Blick. Er packte ihr Kinn und zwang sie ihn an zu sehen. Er kam ihrem Gesicht näher. „Du solltest weniger Zeit mit deinem kleinen Freund, Ray, verbringen und uns mehr Informationen verschaffen.“ Nach dem er dies gesagt hatte drückte er ihr gewaltsam seine Lippen auf die ihren. Ginger liefen Tränen über die Wangen. Als er sich löste grinste er sie an und strich ihr die Tränen weg.

„Hast du verstanden, Kleine?“ Ginger nickte nur als Antwort.

Natalia wollte gerade in die Gasse stürmen als ihr von hinten der Mund zugehalten wurde und sie von der Gasse weg gezogen wurde.